

BUNDESKANZLERAMT  ÖSTERREICH

BUNDESMINISTER
Mag. THOMAS DROZDA

An die
Präsidentin des Nationalrats
Doris BURES
Parlament
1017 Wien

GZ: BKA-353.120/0061-I/4/2016

Wien, am 12. August 2016

Sehr geehrte Frau Präsidentin,

die Abgeordneten zum Nationalrat Gamon, Kolleginnen und Kollegen haben am 15. Juni 2016 unter der **Nr. 9494/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Integrationsmaßnahmen gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 8:

- *Welche konkreten integrationspolitischen Maßnahmen werden in Ihrem Wirkungsbereich getroffen?*
- *Beruhren diese integrationspolitischen Maßnahmen auf dem 50-Punkte-Plan des BMEIA?*
 - a. *Wenn ja, inwiefern?*
 - b. *Wenn nein, weshalb nicht?*
 - c. *Wenn nein, auf welcher Basis wurde die Entscheidung, die jeweilige integrationspolitische Maßnahme durchzuführen, getroffen?*
- *Mit welchen Ministerien kommt es bezüglich geplanter integrationspolitischer Maßnahmen zu einer Absprache?*
 - a. *Wenn nein, weshalb nicht?*
 - b. *Wenn nein, wie wird ansonsten für Einheitlichkeit bei der Durchführung dieser Maßnahmen gesorgt?*
- *Kommt es bei der Planung integrationspolitischer Maßnahmen zu einer Absprache mit den Bundesländern?-*
 - a. *Wenn nein, weshalb nicht?*
 - b. *Wenn nein, wie wird ansonsten für Einheitlichkeit bei der Durchführung dieser Maßnahmen gesorgt?*
- *Wie werden die in Ihrem Wirkungsbereich durchgeführten integrationspolitischen Maßnahmen finanziert?*

- *In welcher Höhe sind im Jahr 2014 aufgrund der in Ihrem Wirkungsbereich durchgeführten integrationspolitischen Maßnahmen Kosten entstanden?*
- *In welcher Höhe sind im Jahr 2015 aufgrund der in Ihrem Wirkungsbereich durchgeführten integrationspolitischen Maßnahmen Kosten entstanden?*
- *In welcher Höhe sind im Jahr 2016 bisher aufgrund der in Ihrem Wirkungsbereich durchgeführten integrationspolitischen Maßnahmen Kosten entstanden?*

Diese Fragen betreffen keinen Gegenstand der Vollziehung des mir durch Entschlie-ßung, BGBl. II Nr. 119/2016, eingeräumten Zuständigkeitsbereiches. Ich verweise daher auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 9488/J durch den Herrn Bundeskanzler.

Mit freundlichen Grüßen

Mag. DROZDA

